



»DAS GLÜCK DER FREIHEIT DES DENKENS« EIN SEMINAR ZUM ESSAY 30.5.–4.6.2024

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N

STIFTUNG BUCH-, MEDIEN- UND
LITERATURHAUS MÜNCHEN
Salvatorplatz 1, 80333 München
Leitung: Tanja Graf

INFORMATIONEN & BEWERBUNGSUNTERLAGEN

unter www.literaturhaus-muenchen.de/akademie
oder bei Dr. Katrin Lange: Tel. 089-29 19 34-23
klange@literaturhaus-muenchen.de

WWW.LITERATURHAUS-MUENCHEN.DE
WWW.FACEBOOK.COM/LITERATURHAUSMUENCHEN

Die Bayerische Akademie des Schreibens ist
eine Kooperation der Stiftung Literaturhaus, des
Literaturarchivs Sulzbach-Rosenberg und des Bayerischen
Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst.



PR: Marion Bösker von Paucker
Gestaltung: unodue{münchen, Foto: © Alke Wendlandt
Druck: Druck & Medien Schreiber, Oberhaching

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N



»DAS GLÜCK DER FREIHEIT DES DENKENS« EIN SEMINAR ZUM ESSAY 30.5.–4.6.2024



»DAS GLÜCK DER FREIHEIT DES DENKENS« EIN SEMINAR ZUM ESSAY 30.5.–4.6.2024

Hier werden junge Autorinnen und Autoren gefördert und gefordert. Anders als bei festen Studiengängen bietet die Bayerische Akademie des Schreibens Seminare in verschiedenen Genres an. Bewerben kann sich, wer über eine längere Schreiberfahrung verfügt und erste Publikationen vorweisen kann.

Theodor Adorno hat dem Essay einst das Glück der Freiheit seinem Gegenstand gegenüber bescheinigt. Die aufregende Mischform zwischen Wissenschaft und Literatur, Analyse und Erfahrungstext muss nur eines: uns gedanklich und stilistisch überraschen und inspirieren. Er kann uns subjektiv mit seinen Themen konfrontieren und dabei allgemeine Einsichten vermitteln. Kein Wunder, dass der Essay in schwierigen Zeiten wie diesen neu gefragt ist. Neue, junge Autor*innen schreiben Essays und dies nicht nur für übliche Publikationsorgane wie Zeitschriften. Vermehrt richten auch Verlage eigene Essayreihen ein. Kluge Köpfe werden gebraucht!

Kluge Köpfe werden auch für dieses Seminar gesucht. Es will einen Raum bieten, um sich über die Erfordernisse und Entwicklungen des Essays im Seminar und mit geladenen Gästen auszutauschen und einen Überblick über Publikationsmöglichkeiten zu bekommen. Vor allen Dingen aber sollen die eingereichten Essays eine Basis geben zu einer Sichtung von Möglichkeiten der Form und genauer Textkritik jedes einzelnen Essays.

LEITUNG Hanna Engelmeier
(Kulturwissenschaftlerin und Autorin)
und Andreas Rötzer (Verleger,
Matthes & Seitz Berlin)

TERMIN Donnerstag, 30. Mai, 15 Uhr, bis
Dienstag, 4. Juni 2024, 15 Uhr
im Literaturhaus München

Die Kosten für den Seminarplatz, Hotel und Verpflegung umfassen 350.- Euro.

BEWERBUNGSSCHLUSS: 1. APRIL 2024

Für die Bewerbung sind einzureichen,
bitte in dreifacher Kopie:

- ~ ausgefülltes Bewerbungsformular
- ~ tabellarischer Lebenslauf
- ~ Publikationsliste
- ~ Ein unpublizierter Essay zu einem Thema eigener Wahl von 5-10 Normseiten

L I T E R
A T U R H
A U S M Ü
N C H E N

BEWERBUNG

Name

Adresse

Telefon

Mobil

E-Mail

Welche Schreib- und/oder Schreibwerkstätten-Erfahrung haben Sie?

Motivation für die Bewerbung

Drei Wünsche an das Seminar

BEWERBUNGSSCHLUSS: 1. APRIL 2024

Bitte reichen Sie die Bewerbung in dreifacher Ausfertigung ohne Mappen oder Hüllen ein.